

651554-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen – Landkreis Ludwigslust-Parchim - Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Dömitz, Haus 3, 2. Bauabschnitt, Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro gemäß HOAI 2021 Leistungsphasen 5-8

OJ S 209/2024 25/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Dömitz, Haus 3, 2. Bauabschnitt, Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro gemäß HOAI 2021 Leistungsphasen 5-8

Beschreibung: Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Dömitz, Haus 3, 2. Bauabschnitt Modernisierung Altbau, Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro gemäß HOAI 2021, Leistungsphasen 5-8

Kennung des Verfahrens: 7ac9a895-1579-4670-9cd0-9675739a810a

Interne Kennung: 2024020199

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Roggenfelder Straße 30 A

Stadt: Dömitz

Postleitzahl: 19303

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE80O)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXSQYY6Y1W0Q3QQ4 Benennung des vorbefassten Unternehmens: Ingenieurbüro Frank Dieball aus Schwerin Maßnahmen zum Wettbewerbsausgleich des gemäß § 7 Abs. 1 VgV vorbefassten Unternehmens: Bei den im Leistungsbuch ausgewiesenen Leistungen handelt es sich um eine Fortführung (mit

geringfügigen Änderungen) einer bis Lph 4 vorgeplanten Gebäudesanierung/Modernisierung des Altbautraktes des Gebäudes 3 des Gymnasialen Schulzentrums in Dömitz. Um einen Wettbewerbsvorteil (ggf. niedrigeres Preisangebot) des bereits mit der gemäß HOAI § 53-56 vorangegangenen Fachplanung Technische Ausrüstung ELT beauftragten und damit vorbefassten Planungsbüros, Ingenieurbüro Frank Dieball aus Schwerin, auszuschließen, werden bei der Auswertung des Angebotsblattes des vorbefassten Planers die beiden folgenden Besonderen Leistungen B1 und B3 mit dem Durchschnittswert der anderen Bieter berechnet, außer es wurde von dem vorbefassten Planungsbüro ein höherer als der ermittelte Durchschnittswert in diesen Positionen eingetragen. Dann wird mit diesem höheren Wert gerechnet. B1 - Auflistung und Abforderung aller für die Leistungsphase 5 notwendigen Planunterlagen Übernahme, Kontrolle der Vollständigkeit, Prüfung und Einarbeitung in das eigene System aller bereitgestellten Planungsunterlagen. B 3 - Abgleich des durch die Genehmigungsbehörde genehmigten Planungsstandes (Baugenehmigung v.11.03.2020) mit der überarbeiteten Planung Stand 07/2022 sowie Zusammenstellung der Änderungen in Vorbereitung auf die Einreichung entsprechend notwendiger Ergänzungs-/Änderungsanträge inkl. Koordinierung aller Fachplaner und der fachlich Beteiligten. Damit der Wissensvorteil des vorbefassten Unternehmer in der Angebotsphase ausgeglichen werden kann, wird außerdem die Angebotsfrist um 10 Tage verlängert. Hinweise für zwingend zu berücksichtigende Planungs- und Bauausführungstermine: Inbetriebnahme Bewegungsraum 08.09.2025, bauliche Fertigstellung gesamter 2.Bauabschnitt bis 30.09.2026, abrechnungstechnische Fertigstellung gesamter 2.Bauabschnitt für die Fördermittelabrechnung bis zum 30.10.2026. Die Maßnahme steht aufgrund bewilligter, in einem festgesetzten Zeitrahmen zur Verfügung stehender Fördermittel unter hohem Zeitdruck. Zuschlagskriterien: höchster Wert = bester Wert, Kriterium 1: Honorar netto gesamt - Wichtung 50%, Kriterium 2: Projektanalyse - Wichtung 5% Darstellung der Vorangehensweise der aufgabenbezogenen Herangehensweise / Grundsatzüberlegungen zur Lösung bzw. Alternativansätze, Kriterium 3: Personalplanung zur Sicherstellung des Ablaufplanes - Wichtung 25% - Darstellung des geplanten Personaleinsatzes für die termingerechte Umsetzung aller Leistungsabschnitte insbesondere unter Berücksichtigung der terminlichen Zwänge laut Leistungsbuch: -Inbetriebnahme Bewegungsraum 08.09.2025, -gesamtheitliche bauliche Fertigstellung 30.09.2026, -Mängel-, Restleistungs- und Abrechnungsleitung bis 30.10.2026- Darstellung der Baustellenpräsenz mit Anzahl der Mitarbeiter sowie der Stunden/Tage je Woche inkl. Erreichbarkeit und Reaktionszeit außerhalb der Präsenzzeiten- Sicherstellung der Aufgabenerfüllung im Falle der Vertretungsregelung ohne Know-How-Verlust, Kriterium 4: Projektabwicklung - Wichtung 20% - Maßnahmen zur Terminkontrolle und Terminsicherheit (Methoden zur Verfolgung der Termine) für die termingerechte Umsetzung aller Leistungsabschnitte- Qualität der Kostenplanung, Kostenverfolgungs- und Kostensicherungsmaßnahmen (Darstellung der Maßnahmen zur Kostenverfolgung und zur Sicherstellung der Budgeteinhaltung)- Qualität der Kommunikation (Protokollwesen, Datenmanagement) Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehend genannter Kriterien und Wichtungen insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit dem höchsten Punktwert im Kriterium "Honorar netto gesamt". Angebote dürfen ausschließlich verschlüsselt, elektronisch in Textform über das Bieterool des Vergabeportals eingereicht werden. Angebote, die über den postalischen Versand, per Fax, per E-Mail oder über die Funktion "Kommunikation" eingehen, werden aufgrund der Nichteinhaltung der Form gemäß § 57 Absatz 1 Nr. 1 VgV ausgeschlossen. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge, sowie sämtliche Unterlagen eingereicht werden können: Deutsch Grundsätzlich erfolgt die Kommunikation über das "Deutsche Vergabeportal" (DTVP), über die Funktion "Kommunikation" und in deutscher Sprache. Mit der Freischaltung für dieses Vergabeverfahren auf der Vergabepattform verpflichten Sie sich, das Nachrichtenpostfach

des Vergabeportals DTVP für den Empfang rechtserheblicher Erklärungen in diesem Vergabeverfahren zu nutzen. Etwaige abweichende Mitteilungen/Informationen des Portalbetreibers DTVP sind unerheblich. Die in den Ausschreibungs-/Vergabeunterlagen enthaltenen Dokumente und Informationen sind vertraulich zu behandeln und dürfen ausschließlich zur Angebotserstellung/Auftragsausführung verwendet werden. Bitte beachten Sie, dass der öffentliche Auftraggeber im Rahmen der Ex-post-Bekanntmachung ggf. auch den Auftragswert veröffentlicht. Gem. DSGVO Art. 6 Abs. 1 b werden im Rahmen des Vergabeverfahrens zur Verfügung gestellte, auch personenbezogene Informationen und Daten erfasst, organisiert, gespeichert, verwendet und gelöscht. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens, des Förder- und Rechnungsprüfungsverfahrens und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Die Auftragserteilung erfolgt durch den nachfolgenden Auftraggeber: Landkreis Ludwigslust-Parchim Der Landrat, Putlitzer Straße 25, 19370 Parchim

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative
Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach
§§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§
123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126
GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Dömitz, Haus
3, 2. Bauabschnitt, Fachplanung Technische Ausrüstung Elektro gemäß HOAI 2021
Leistungsphasen 5-8

Beschreibung: In Vorbereitung des Teilneubaus Haus 3 wurde das gesamte Gebäude Haus 3
bestehend aus der ehemaligen Regionalschule mit einem Sportraum und einer Aula Baujahr
ca. 1956 sowie einem Grundschulbau aus dem Jahr 1994 gesamtheitlich überplant und in 2
Bauabschnitte unterteilt. Für beide Bauabschnitte wurde am 11.03.2020 eine
Baugenehmigung erteilt. Daraufhin wurde mit der Umsetzung des 1. Bauabschnitt im Jahr
2020 begonnen, 2023 fertiggestellt und am 28.08.2023 feierlich eingeweiht. Der 2.
Bauabschnitt beinhaltet die Modernisierung und Teilsanierung des Altbaus und muss
kurzfristig auf Grundlage der vorliegenden Planung umgesetzt werden. Bei der Umsetzung
sind im Gebäude die vorhandenen Raumstrukturen an das neue Raumkonzept anzupassen,
fehlenden Sanitäranlagen herzustellen sowie die Mängel hinsichtlich Barrierefreiheit zu
beheben/zu reduzieren. Es erfolgt eine energetische Teilsanierung des Gebäudes sowie eine
brandschutztechnische Ertüchtigung in allen Bereichen. Parallel dazu sind im gesamten
Gebäude die Voraussetzungen zur Umsetzung des Medienentwicklungskonzept des
Landkreis Ludwigslust-Parchim zu schaffen. Geschätzte Baukosten KG100-600: ca.6.962.000
EUR brutto Bauausführung: März 2025 - September 2026
Interne Kennung: 2024020199

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und
elektrotechnische Gebäudeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftraggeber behält sich vor, die Beauftragung auf
Teilleistungen einzelner Leistungsstufen oder auf einzelne Abschnitte der Baumaßnahme zu
beschränken. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der Auftragnehmer keine Erhöhung
seines Honorars ableiten. Die Besonderen Leistungen der Position B2 gemäß Leistungsbuch
werden optional durch den Auftraggeber beauftragt. Der Abruf erfolgt schriftlich. Die
Besonderen Leistungen der Position B2 umfassen folgende Leistungen zu den
Leistungsphasen 1 Grundlagenermittlung bis Leistungsphase 3 Entwurfsplanung:
Abstimmung, Anpassung bzw. Überarbeiten der vorhandenen Entwurfsplanung an möglichen
Änderungen des bestehenden Raumprogramms nach Vorgabe des Auftraggebers inkl. -
Vororttermine -Koordinierung fachlich Beteiligten -Auflistung, zeichnerischen Darstellung und

Kostenprognose der notwendigen Änderungen inkl. Variantendarstellung -Zusammenfassung der Ergebnisse

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Gymnasiales Schulzentrum "Fritz Reuter" Roggenfelder Straße 30 A
Stadt: Dömitz
Postleitzahl: 19303
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 02/01/2025
Enddatum der Laufzeit: 30/09/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt
Auftragsvergabe projekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen
Beschreibung: Im Vergabeverfahren werden von den Bietern folgende Erklärungen abgefordert: - Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. § 13 TVgG M-V (Formular "Bietererklärungen" Anlage 1) - Erklärung nach § 8 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Vergaberechtlicher Mindestlohn) und Erklärung nach § 9 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Nachunternehmen) (Formular "Bietererklärungen" Anlage 2) - Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach Maßgabe von § 15 TVgG M-V (Kontrollen) und § 16 TVgG M-V (Sanktionen) (Formular "Bietererklärungen" Anlage 3
Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit Deckungssummen für Personenschäden in Höhe von 2,0 Mio. EUR, zweifach maximiert, für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2,0 Mio. EUR, zweifach maximiert. Alternativ: Vorlage einer verbindlichen und unbedingten Erklärung des Versicherers zum Zeitpunkt der Abgabe des Angebotes, worin sich der Versicherer bereit erklärt, bei Auftragserteilung die Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen. - Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherung (Krankenkassen), falls das Unternehmen beitragspflichtig ist (auf Anforderung der Vergabestelle, aktuell, nicht älter als 6 Monate) - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen, soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt (auf Anforderung der Vergabestelle, aktuell, nicht älter als 6 Monate) - Unbedenklichkeitsbescheinigung der

Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (auf Anforderung der Vergabestelle, aktuell, nicht älter als 6 Monate)

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - Nachweis der Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt und/oder Ingenieur nach Architekten-/Ingenieurgesetz des jeweiligen Bundeslandes - bei juristischen Personen Vorlage eines Auszuges aus dem Berufsregister, Handels- bzw. Partnerschaftsregister - bei natürlichen Personen (freiberufliche Architekten/Ingenieure) Nachweis für den Eintrag in einer Ingenieur-/Architektenkammer Für ausländische Bewerber ist der Nachweis der Gleichstellung entsprechend RL 2005/36/EG, geändert durch RL 2013/55/EU zu erbringen. - Angabe zur Größe des Wirtschaftsteilnehmers (Formular "Bietererklärungen") - Erklärung zur Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen gem. § 13 TVgG M-V (Formular "Bietererklärungen" Anlage 1) - Erklärung nach § 8 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Vergaberechtlicher Mindestlohn) und Erklärung nach § 9 Absatz 1 Satz 1 TVgG M-V (Nachunternehmen) (Formular "Bietererklärungen" Anlage 2) - Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach Maßgabe von § 15 TVgG M-V (Kontrollen) und § 16 TVgG M-V (Sanktionen) (Formular "Bietererklärungen" Anlage 3) - Eigenerklärung EU-Sanktionen VO 2022_576 - 2022-05 - CSX-59-Eigenerklärung-Informationen-zum-Bieter-1

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Eigenerklärung zur Eignung - mind. 2 Referenzen der letzten 10 Jahre, die vergleichbar mit der ausgeschriebenen Leistung sind (Vordruck Referenzen) - Benennung des verantwortlichen Projektteams - Verzeichnis Unterauftragnehmer - Verzeichnis anderer Unternehmen (Eignungsleihe) - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft - Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer (auf Anforderung der Vergabestelle) - Verpflichtungserklärung Eignungsleihe (auf Anforderung der Vergabestelle)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/11/2024 23:59:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXSQYY6Y1W0Q3QQ4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXSQYY6Y1W0Q3QQ4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXSQYY6Y1W0Q3QQ4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 10/12/2024 10:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 56 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende oder unvollständige nicht zuschlagsrelevante Unterlagen, deren Vorlage mit der Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 10/12/2024 10:30:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: keine

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Vertragsbedingungen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

Registrierungsnummer: d23beb0b-d830-446c-8927-43ac5ec2f9b2

Postanschrift: Putlitzer Straße 25

Stadt: Parchim

Postleitzahl: 19370

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de

Telefon: +49 385200926101

Fax: +49 385200921009

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: KSM Kommunalservice Mecklenburg AöR - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: a2235684-dbad-4f1a-9ac6-24e77d5de0f7

Postanschrift: Eckdrift 93

Stadt: Schwerin

Postleitzahl: 19061

Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de

Telefon: +49 385200926101

Fax: +49 385200921009

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat

Registrierungsnummer: 235142fd-0a1c-4edf-b99d-65181c0b0611

Postanschrift: Putlitzer Straße 25

Stadt: Parchim

Postleitzahl: 19370

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de

Telefon: +49 385200926101

Fax: +49 385200921009

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Landes Mecklenburg-Vorpommern bei dem
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Registrierungsnummer: a03198eb-10ba-4108-b125-5f59ba222bec
Postanschrift: Johannes-Stelling-Straße 14
Stadt: Schwerin
Postleitzahl: 19053
Land, Gliederung (NUTS): Schwerin, Kreisfreie Stadt (DE804)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Telefon: +49 385588-5160
Fax: +49 385588-4855817
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Ludwigslust-Parchim - Der Landrat
Registrierungsnummer: 0e2834f9-6368-403e-a34d-9eb9c2c1d219
Postanschrift: Putlitzer Straße 25
Stadt: Parchim
Postleitzahl: 19370
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigslust-Parchim (DE800)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@ks-mecklenburg.de
Telefon: +49 385200926101
Fax: +49 385200921009
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 87823a5a-c693-4111-91d9-cd41da80b278 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/10/2024 08:38:40 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 651554-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 209/2024

Datum der Veröffentlichung: 25/10/2024